

## 20. Hamburger Tage des Stiftungs- und Non-Profit-Rechts am 13. und 14. November 2020



Angesichts des 20. Jubiläums unserer Jahrestagung und zugleich in Gedenken an Dieter Reuter, den großen Wissenschaftler und ehemaligen Direktor des Instituts, und zu Ehren seines 80. Geburtstags am 16.10.2020 hatten wir – neben den üblichen Themenblöcken – ein besonderes Programm konzipiert, das der Wirkmächtigkeit und Verankerung seiner Thesen im aktuellen Stiftungs- und Vereinsrecht nachgeht. Die Corona-Pandemie lässt es leider ungewiss erscheinen, in welcher Form wir die Tagung im November dieses Jahres werden abhalten können. Wir haben uns daher entschlossen, die Hamburger Tage des Stiftungs- und Non-Profit-Rechts jedenfalls teilweise als virtuelle Veranstaltung durchzuführen und uns auf die drängendsten Fragen zu konzentrieren, aber auch eine Diskussion und Fragerunde mit dem Publikum zu ermöglichen.

Folgende Themen sind derzeit geplant:

- Die Corona-Krise – auch eine Krise der Zivilgesellschaft?
- Zivilrechtliche Erleichterungen für Vereine und Stiftungen
- Steuerliche Erleichterungen für Non-Profit-Organisationen – Erfahrungen und Grenzen
- Der Professorenentwurf zum Stiftungsrecht 2020 – Der Durchbruch?
- Braucht es neue Unternehmen in Verantwortungseigentum?
- Die Reform des Gemeinnützigkeitsrechts
- Aktuelles Stiftungszivilrecht und Stiftungssteuerrecht
- Aktuelle Rechtsprechung des BFH zum Gemeinnützigkeits- und Spendenrecht

Wir hoffen auf Ihr Verständnis, dass wir das Programm nicht wie gewohnt im Mai präsentieren, sondern uns vorbehalten, auf die weiteren Entwicklungen kurzfristig reagieren zu können. Auch der Ablauf wird etwas kompakter geplant werden; die Möglichkeit der FAO-Bescheinigung wird aber gleichwohl geboten werden.

Wir versuchen auf diese Weise, unserem Anspruch, über alle Entwicklungen im Non-Profit-Recht zeitnah zu informieren und eine breite Plattform für Diskussionen zu bieten, auch unter den gegebenen Umständen gerecht zu werden und möglichst vielen Interessierten die Teilnahme zu ermöglichen. Wir freuen uns über zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer und bitten dann zu gegebener Zeit um eine Anmeldung möglichst per Mail. Die Einladung wird voraussichtlich am 15. September 2020 erfolgen.

Wir freuen uns, wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, und würden uns sehr freuen, Sie am 13. und 14. November 2020 an den Bildschirmen oder live in Hamburg begrüßen zu dürfen.